

Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig
Telefon: +49 (0)841 89 34200
E-Mail: motorsport-media@audi.de

Stefanie Höcker
Telefon: +49 (0)841 89 38053
E-Mail: stefanie.hoecker@audi.de

3. Oktober 2008

Audi in Le Mans am Freitag mit Bestzeit

- Tom Kristensen in Le Mans auch in der DTM Spitze
- Tabellenführer Timo Scheider mit zweitbesten Zeit
- Christijan Albers im besten Gebrauchtwagen Fünfter

Ingolstadt/Le Mans –Audi begann den Testtag beim zehnten Lauf zur DTM in Le Mans mit zwei Bestzeiten des A4 DTM. Am Vormittag führte der Schwede Mattias Ekström die Zeitenlisten auf dem „Circuit Bugatti“ vor Tom Kristensen an, am Nachmittag lag der Däne vorn. Eine nasse Fahrbahn sorgte im zweiten Test lange Zeit für besondere Bedingungen.

Bereits im ersten Test gab Audi das Tempo vor: Mattias Ekström erreichte mit seiner Zeit von 1.32,822 Minuten den Bestwert. Tom Kristensen, ebenfalls in einem neuen Audi A4 DTM aus dem Audi Sport Team Abt Sportsline unterwegs, folgte mit 48 Tausendstelsekunden Abstand. Leichter Nieselregen sorgte zeitweilig für unkonstante und schwierige Bedingungen.

Nachmittags begannen die Teams ihre Arbeit nach einem Regenschauer auf nasser Fahrbahn, die nur sehr langsam abtrocknete. Ein vehementer Unfall eines Mitbewerbers sorgte wenige Minuten vor dem regulären Testende für eine Unterbrechung. Anschließend sicherte sich mit Tom Kristensen der achtmalige Gewinner des 24-Stunden-Rennens von Le Mans auf der 4,185 Kilometer langen Variante des französischen Kurses die Bestzeit von 1.31,601 Minuten. Tabellenführer Timo Scheider gelang mit 0,890 Sekunden Abstand die zweitbeste Rundenzeit.



„Mein Auto war gut, sowohl auf trockener als auch auf nasser Strecke“, sagte Tom Kristensen. „Wir haben viel ausprobiert und es ist natürlich schön, am Ende eines Tages an der Spitze der Zeitentabelle zu stehen. Schön war es auch zu sehen, dass so viele Fans schon am Freitag an die Strecke gekommen sind. Ich hoffe, dass das Wetter bis Sonntag besser wird und die Ränge richtig voll werden.“

Während Markus Winkelhock am Vormittag als schnellstem Jahreswagenfahrer in 1.33,114 Minuten die sechstbeste Zeit gelang, erreichte Christijan Albers am Nachmittag in 1.32,593 Minuten die fünftschnellste Runde im zwei Jahre alten Audi A4 DTM.

Das Resümee von Audi Sportchef Dr. Wolfgang Ullrich fällt angesichts der äußeren Umstände vorsichtig aus: „Wir hatten es heute in beiden Tests mit sehr wechselnden Witterungsbedingungen zu tun und konnten so gut wie keine konstanten Zeiten erzielen. Mit Slicks war das Fahren nur in den letzten 15 Minuten einigermaßen möglich. Wir haben unterschiedlichste Abstimmungen für Regen und trockene Bedingungen probiert und hoffen, die damit gesammelten Informationen für den Samstag nutzen zu können.“

Die Startaufstellung wird am Samstag ab 13:28 Uhr im Qualifying ermittelt. Die ARD sendet im „Ersten“ ab 13:30 Uhr aus Le Mans. Das Freie Training von 09:40 bis 10:40 Uhr ist live auf www.dtm.tv zu verfolgen. Hintergrundberichte sind wie stets auf Audi.tv abrufbar.

- Ende -

Fotos und Informationen erhalten Sie unter www.audi-motorsport.info

Die AUDI AG hat im Jahr 2007 insgesamt 964.151 Automobile verkauft und damit das zwölfte Rekordjahr in Folge erzielt. Mit Umsatzerlösen von € 33.617 Mio. und einem Ergebnis vor Steuern von € 2.915 Mio. erreichte das Unternehmen neue Höchstwerte. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die Produktion des Audi A6 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 57.000 Mitarbeiter, davon 45.000 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den vier Ringen jedes Jahr mehr als € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 40 deutlich erweitern.